

	<p>Objekt: Stufe MIII der Bergmannskleidung der DDR, Bergbau, Original</p> <p>Museum: Archiv SAXONIA-FREIBERG-STIFTUNG Chemnitzer Straße 8 09599 Freiberg 03731 1600 archiv@saxonia-freiberg-stiftung.de</p> <p>Sammlung: Historische Freiburger Berg- und Hüttenknappschaft e.V.</p> <p>Inventarnummer: FKU O990 030</p>
--	---

Beschreibung

Uniform für Bergarbeiter und das gesamte ingenieurtechnische Personal in den Bergbaubetrieben der DDR, ab 1976 auch als Ehrenkleid bezeichnet und für Hüttenleute in den reinen Hüttenbetrieben erweitert.

Schwarzer Anzug mit goldene Knöpfen und schwarze Schirmmütze. Hosenaußennaht, Nähte an der Mütze mit Biesen abgesetzt.

Dienstgrad: Stufe MIII, z. B. Fachdirektor, Hauptbuchhalter

Dreimal goldene Hütteninsignien mit Eichenlaub auf jedem Kragenspiegel.

Betriebszweig: Biesenfarbe rot für Hütte.

Uniform wurde im Dienst ab 1950 bis 1990 getragen, ab 1993 als Vereinskleidung genutzt

Grunddaten

Material/Technik:	Textilfaser, Baumwolle, Polyester, Wolle, Samt, Aluminium / genäht, gewebt, geflochten, geprägt
Maße:	Mütze: Größe 56; Hose: 50; Jacke: 50;

Schlagworte

- Ehrenkleid
- Kleidung
- Uniform

Literatur

- Neumann, Knut (2024): Die Uniform der Berg- Hüttenleute in Zeiten der DDR, Heft 1 der Reihe Trachten und Uniformen der sächsischen Berg- und Hüttenleute. Freiberg